



# BEDIENUNGSANLEITUNG

MODELL

PB-655

DEUTSCH



ACHTUNG SIEHE BEDIENUNGSANLEITUNG

X7531121503

X753002603  
02/08

# EINFÜHRUNG

Vielen Dank für Ihre Entscheidung zugunsten des ECHO Motorgebläses. ECHO Motorgebläse zeichnen sich durch präzise Konstruktion, Aufbau und Herstellung aus und bieten jahrelang zuverlässigen Betrieb und hohe Leistungsfähigkeit. Dieses Motorgebläse ist mit Benzinmotor ausgerüstet und zur Beseitigung vieler verschiedener Arten von Abfällen ausgelegt.

Das vorliegende Handbuch vermittelt die zur Montage, Bedienung und Instandhaltung des Geräts erforderlichen Informationen. Bitte lesen Sie es sorgfältig durch, um sich mit dem Betrieb Ihres neuen Motorgebläses vertraut zu machen.



## WARNUNG

**ZWECKS SICHEREN UND ORDNUNGSGEMÄSSEN BETRIEBS MÜSSEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG UNBEDINGT DURCHLESEN UND DIE ANWEISUNGEN BEFOLGEN.**

**AUGEN- UND GEHÖRSCHUTZ TRAGEN. WENN DIESES GERÄT NICHT SACHGEMÄß EINGESETZT BZW. GEPFLEGT ODER DIE ANGEMESSENE SCHUTZKLEIDUNG NICHT GETRAGEN WIRD, KÖNNEN SICH SCHWERWIEGENDE VERLETZUNGEN ERGEBEN.**

# INHALTSVERZEICHNIS

|   |    |
|---|----|
| Einführung .....  | 2  |
| Besondere Bemerkungen zur Sicherheit .....                            | 2  |
| Richtlinien zur Betriebssicherheit .....                              | 3  |
| Beschreibung .....  | 6  |
| Zusammenbau .....   | 8  |
| Betrieb .....   | 9  |
| Pflege und Instandhaltung .....                                       | 12 |
| Behebung von Betriebsstörungen .....                                  | 15 |
| Lagerung .....  | 16 |
| Technische Daten .....  | 17 |
| Symbole für die Bedienungselemente und anderen Hinweise .....         | 17 |
| Konformitätserklärung .....   | 18 |
| Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen für ECHO- Motorgeräte ..... | 19 |

Die in den vorliegenden Unterlagen enthaltenen Spezifikationen, Beschreibungen und Illustrationen entsprechen den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vorliegenden Kenntnissen, können jedoch jederzeit ohne weiteres geändert werden. In den Illustrationen sind u.U. auch Ausrüstung und Zubehör abgebildet, die nicht unbedingt Elemente der serienmäßigen Ausrüstung sind.

## BESONDERE BEMERKUNGEN ZUR SICHERHEIT



### GEFAHR

Dieses Zeichen in Verbindung mit dem Wort **“GEFAHR”** macht auf eine Handlung oder Umstand aufmerksam, welche zu ernsthaften Verletzungen oder gar zum Tod des Bedieners oder Zuschauers führen wird.



### VORSICHT

Der Hinweis **“VORSICHT”** weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die kleinere oder schwerere Verletzungen auslösen kann, falls sie nicht behoben wird.



### WARNUNG

Dieses Zeichen in Verbindung mit dem Wort **“WARNUNG”** macht auf eine Handlung oder Umstand aufmerksam, welche zu ernsthaften Verletzungen oder gar zum Tod des Bedieners oder Zuschauers führen kann.



Kreis mit umgekehrtem Schrägstrich bedeutet, dass das Dargestellte nicht zulässig ist.

### ANMERKUNG

Dieser gerahmte Hinweis enthält Empfehlungen für Einsatz, Pflege und Instandhaltung des Geräts.

- Vor dem Einsatz dieser Maschine die gesamte Bedienungsanleitung durchlesen und sicherstellen, daß Sie alles richtig verstanden haben.
- Alle im vorliegenden Handbuch enthaltenen Gefahrenwarnungen befolgen.
- Beachten Sie diesen Aufkleber am Gerät. Die Gerätedarstellung im Abschnitt “Beschreibung” zeigt Ihnen an welcher Stelle er sich befindet. Versichern Sie sich, daß dieser Aufkleber leserlich und für Sie verständlich ist. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise darauf. Falls ein Aufkleber unleserlich geworden ist, bestellen Sie bitte einen neuen bei Ihrem ECHO-Vertragshändler.



Bestell-Nr. Sicherheitsaufkleber 890160-09461



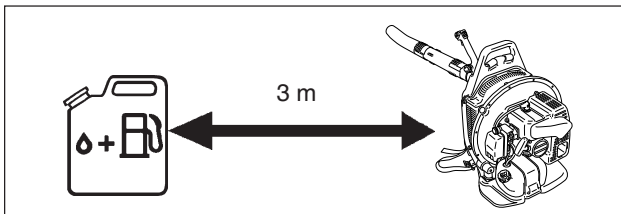
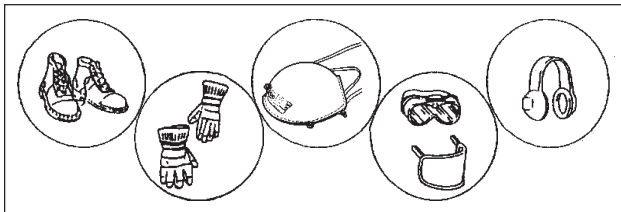
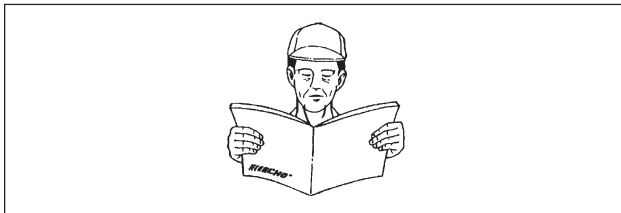
Bestell-Nr. Sicherheitsaufkleber 890160-06361

# RICHTLINIEN ZUR BETRIEBSSICHERHEIT



## WARNUNG

**BENUTZER ALAUFEN GEFAHR, SICH SELBST UND ANDERE ZU VERLETZEN, WENN SIE DAS GERÄT NICHT SACHGEMÄß BENUTZEN BZW. WENN SIE DIE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN NICHT BEFOLGEN. BEIM BETRIEB DIESES GERÄTS MÜSSEN ANGEMESSENE KLEIDUNG UND SCHUTZEINRICHTUNGEN GETRAGEN WERDEN.**



## SICHERHEIT DER BEDIENKRAFT

- Das vorliegende Bedienungshandbuch sorgfältig durchlesen. Sicherstellen, daß Ihnen alle Anweisungen verständlich sind, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Wenn Sie irgendwelche Fragen oder Schwierigkeiten haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren ECHO-Fachhändler.
- Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen. Keine offenen Sandalen tragen oder gar barfuß mit dem Gerät arbeiten.
- Angemessene Kleidung tragen, um Ihre Beine und andere gefährdete Körperteile zu schützen.
- Die entsprechenden Vorrichtungen zum Schutz der Augen, Atem- und Gehörwege tragen.
- Haupthaar hochstecken, falls Sie es normalerweise schulterlang tragen.
- Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig verfahren. Der Kraftstofftank kann unter Druck stehen. Den Deckel des Einfüllstutzens lösen und Druckausgleich abwarten, bevor Sie den Deckel abschrauben.
- Mindestens 3 m vom Auffüllpunkt weggehen und sicherstellen, daß kein Kraftstoff über den Deckel des Einfüllstutzens ausläuft, bevor Sie den Motor anlassen.
- Verschütteten Kraftstoff vom Gerät abwischen.
- Dieses mit Benzinmotor ausgerüstete Gerät nur in gut gelüfteten Bereichen einsetzen.
- Das Gerät nicht in geschlossenen Räumen wie Garagen, Gebäuden, Schuppen usw. einsetzen.
- Das Gerät auf dem Boden abstellen, wobei der Gashebel auf Leerlauf steht.
- Motor nicht anlassen, wenn die Rohrleitung durch den Boden oder einen Fremdkörper verstopft ist.
- Kindern ist es streng verboten die Maschine zu benutzen.
- Das Gerät ist nicht als Ersatz für einen Gartenhäcksler ausgelegt, Zweige und ähnliches Räumgut dürfen nicht angesaugt werden.
- Eingesetzt werden soll.
- Alle Steine, Metallgegenstände und anderen Fremdkörper entfernen, die Verletzungen bzw. eine Beschädigung des Gebläses verursachen könnten.
- Das Gebläse nur dann benutzen, wenn Ihre Füße guten Halt haben.
- Beim Anlassen bzw. beim Einsatz des Gebläses dürfen sich keine anderen Personen oder Tiere in der Nähe befinden.
- Das Gebläse bzw. Gebläserohr nicht auf Menschen oder Tiere richten.
- Das Gebläse stets fest im Griff halten.
- Beim Einsatz des Geräts sind Hände und Körper stets von heißen Oberflächen wie dem Schalldämpfer- und Zylinderbereich fernzuhalten, um Brandverletzungen zu vermeiden.
- Niemals eine unvollständige Maschine bzw. eine Maschine benutzen, die ohne vorherige Genehmigung modifiziert worden ist.

## EINSCHRÄNKUNG DER LÄRMBELÄSTIGUNG

### ANMERKUNG

Bevor Sie das Gebläse in Betrieb setzen, sollten Sie sich nach den örtlichen geltenden Vorschriften über Lärmpegel sowie der Tageszeit, in der das Gebläse eingesetzt werden darf erkundigen.

- Motorgeräte dürfen nicht benutzt werden, wenn sie als störend empfunden werden könnten, wie z.B. spätabends oder frühmorgens. In der Regel dürfen die Motorgebläse an Wochentagen zwischen 9 Uhr und 17 Uhr benutzt werden.
- Benutzen Sie das Motorgebläse in der niedrigstmöglichen Gashebelstellung für eine spezifische Aufgabe.
- Sicherstellen, daß der Schalldämpfer gut funktioniert.
- Die Luftansaugstellen und Luftfilter nachprüfen, um sicherzustellen, daß der Motor das Gerätes einwand frei gekühlt wird.
- Jeweils nur ein Gerät benutzen.
- Beim Betrieb des Geräts Gehörschutz tragen.
- Im Interesse nachbarlicher Beziehungen ist dafür zu sorgen, daß das Räumgut auf dem eigenen Grundstück bleibt.

### SCHALLDÄMPFER MIT FUNKENLÖSCHER

Durch den mit mit Funkenschutzgitter ausgerüsteten Schalldämpfer wird der Auspufflärm verringert und verhindert, daß heiße, glühende Kohlepartikel vom Auspuff austreten.

Sicherstellen, daß sich das Funkenschutzgitter in guter Verfassung befindet und ordnungsgemäß im Schalldämpfer sitzt.

### GESUNDHEITZUSTAND

Nicht mit dem Gerät umgehen, wenn Sie krank sind oder Alkohol bzw. eine Medizin oder Substanz eingenommen haben, die Ihre Geschicklichkeit oder Ihre Urteilsfähigkeit beeinträchtigen könnten.

Zum Betrieb dieses Geräts müssen Sie körperlich und geistig gesund sein.

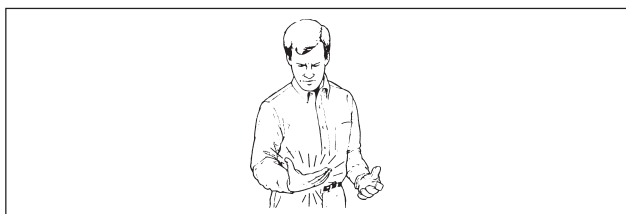
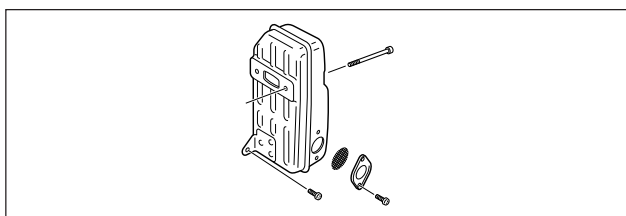
### BEI SCHWÜLEM WETTER

Schwere Schutzkleidung kann stark zur Ermüdung der Bedienungskraft beitragen und evtl. einen Hitzschlag auslösen. Schwere Arbeiten sind auf einen Zeitpunkt zu verschieben, wenn die Temperaturen nicht ganz so hoch sind.

### VIBRATION UND KÄLTE

Es wird vermutet, daß eine Beschwerde namens Raynaud-Syndrom, die die Finger bestimmter Personen befällt, durch Arbeit bei Vibration und Kälte herbeigeführt werden kann. Wenn man bei Vibration und Kälte arbeitet, kann sich ein Prickeln und Brennen bemerkbar machen, dem sich Farblosigkeit und Gefühllosigkeit der Finger anschließen. Die nachstehend aufgeführten Vorkehrungen sind sehr zu empfehlen, da die Mindestwerte, bei denen diese Krankheit ausgelöst wird, nicht bekannt sind.

- Den Körper - insbesondere Kopf und Nacken, Füße und Fußgelenke sowie Hände und Handgelenke - warmhalten.
- Häufige Pausen einlegen, in deren Verlauf Sie den Kreislauf durch intensive Armübungen anregen und nicht rauchen.
- Die Betriebsstunden auf ein Minimum reduzieren. Jeden Arbeitstag so einteilen, daß auch andere Arbeiten verrichtet werden, bei denen kein handgehaltenes Motorgerät eingesetzt wird.



- Wenn Ihre Finger schmerzen, rot und angeschwollen sind, und schließlich ganz bleich und gefühllos werden, müssen Sie den Arzt aufsuchen, bevor Sie sich wieder der Kälte und Vibration aussetzen.

## SCHUTZMASSNAHMEN GEGE TENDOPERIOSTOSEN

Es wird angenommen, daß eine Überanstrengung der Muskeln und Sehnen der Finger, Hände, Arme und Schultern in den betreffenden Körperteilen Schmerz, Schwellungen, Gefühllosigkeit, Schwäche und auch akuten Schmerz verursachen kann.

Durch bestimmte wiederholte Handbewegungen können Sie sich einem erhöhten Risiko der Entwicklung von Tendoperiostosen aussetzen.

Das Risiko von Tendoperiostosen/Karpaltunnelsyndrom wird folgendermaßen gemindert:

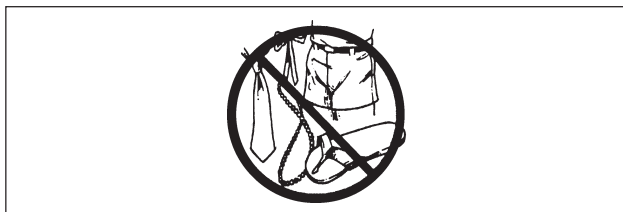
- Darauf achten, daß Sie Ihr Handgelenk nicht zu sehr beugen, strecken oder verdrehen.
- Von Zeit zu Zeit Pausen einlegen, um Wiederholungsbewegungen auf ein Minimum zu beschränken. Hände ruhen lassen.
- Die Geschwindigkeit und den Kraftaufwand reduzieren, mit denen Sie die Wiederholungsbewegung ausführen.
- Zwecks Stärkung der Hand- und Armmuskulatur Übungen durchführen.
- Einen Arzt aufsuchen, wenn Sie ein Prickeln, Gefühllosigkeit oder Schmerzen in den Fingern, Händen, Handgelenken oder Armen fühlen.

Je eher Tendoperiostosen erkannt werden, desto wahrscheinlicher ist es, daß sich eine anhaltende Beschädigung von Nerven und Muskeln verhindern läßt.



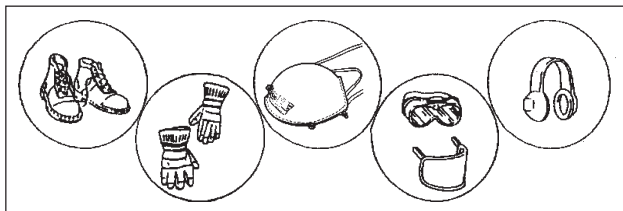
## AUGEN- UND OHRENSCHUTZ

- Schutzbrille tragen.
- Gehörschutz tragen. Nichtbefolgen dieser Mahnung kann zu Gehörverlust führen.



## ANGEMESSENE KLEIDUNG TRAGEN

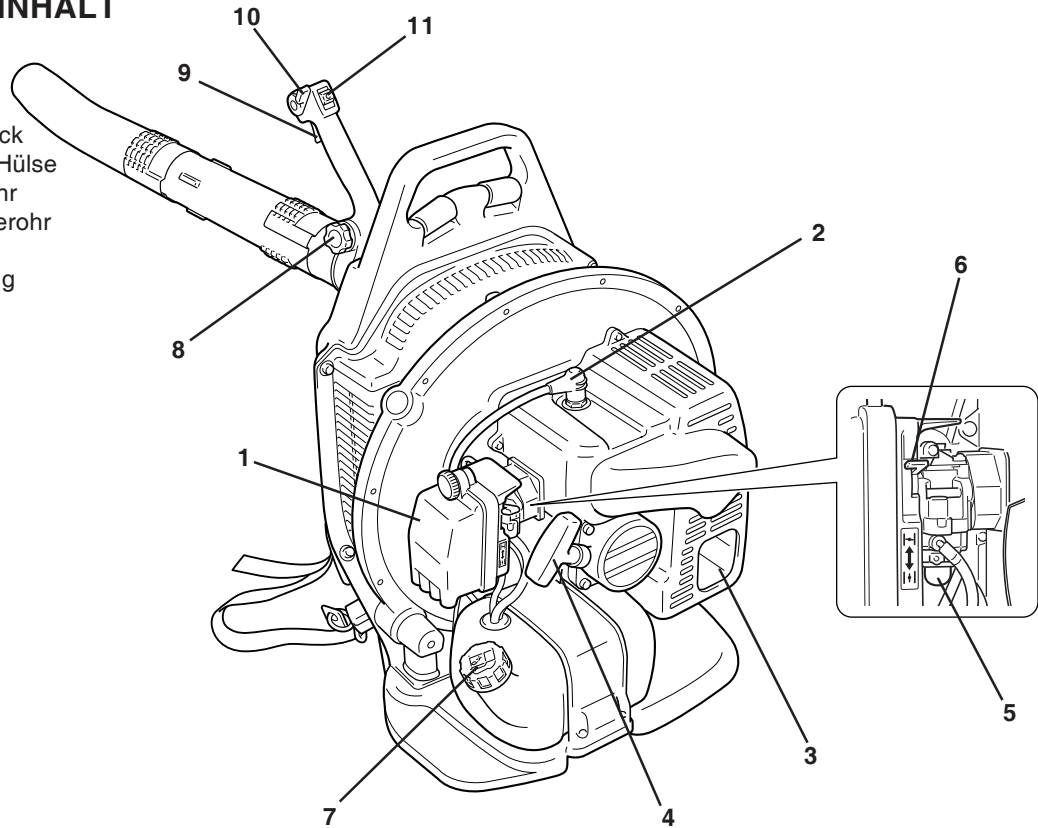
- Glatt anliegende, widerstandsfähige Kleidung tragen. Lange Hosen - KEINE SHORTS - tragen. Keine losen Kleidungsstücke bzw.
- Schals, Halstücher, Schmuck oder andere Gegenstände (wie z.B. Gürtel) tragen, die sich im Gebläse verfangen könnten.
- Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen, damit Ihre Füße guten Halt haben. KEINE offenen Sandalen tragen oder gar barfuß mit dem Gerät arbeiten.
- Rutschfeste Arbeitshandschuhe für Schwereinsatz tragen, damit Sie guten Griff haben. Durch die Handschuhe wird auch die Übertragung der Maschinenvibrationen auf Ihre Hände reduziert.



# BESCHREIBUNG

## VERPACKUNGSIHALT

- 1 - Energie Kopf
- 1 - Gaszugführung
- 2 - Rohrschellen
- 1 - bewegliche Rohrstück
- 1 - Rohr mit drehbarer Hülse
- 1 - Gerades Gebläserohr
- 1 - Gebogenes Gebläserohr
- 1 - T Schlüssel
- 1 - Bedienungsanleitung

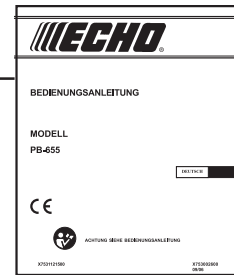


Bestell-Nr. Sicherheitsaufkleber  
890160-06361

13

14

18



12

15

17

16



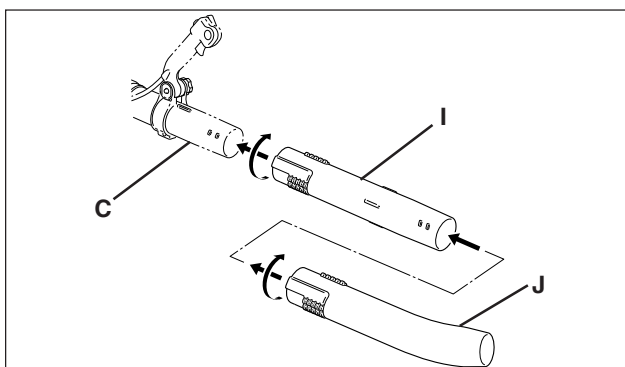
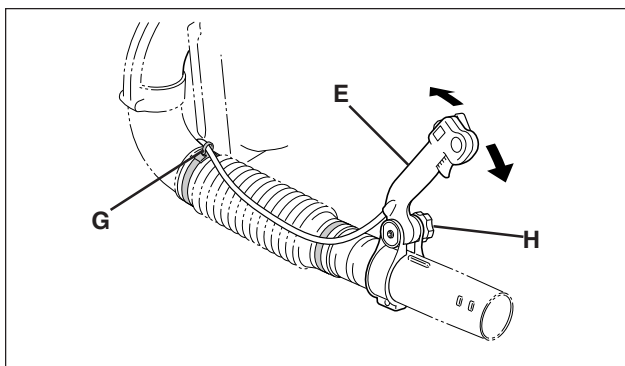
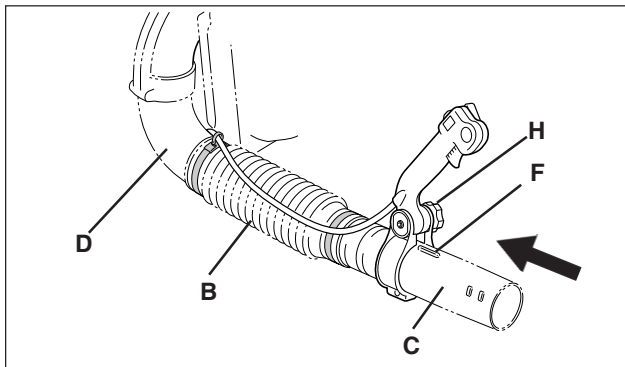
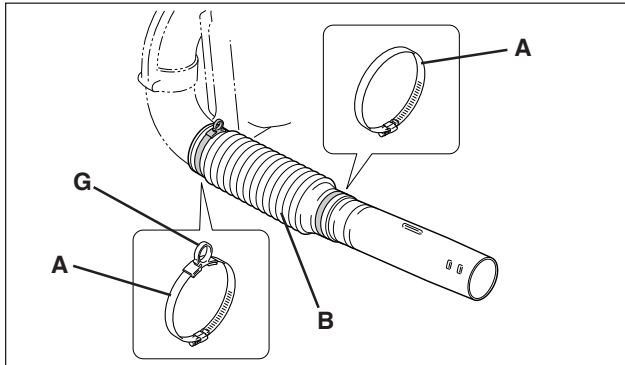
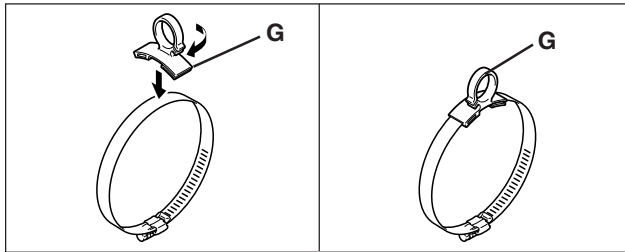
Bestell-Nr. Sicherheitsaufkleber 890160-09461

## BESCHREIBUNG

1. **LUFTFILTER-ABDECKUNG** - Zur Abdeckung und Abdichtung des Luftfilters.
2. **ZÜNDKERZE**
3. **SCHALLDÄMPFER-FUNKENSCHUTZGITTER** - Der mit Funkenschutzgitter ausgerüstete Schalldämpfer dient zur Senkung des Auspufflärms und verhindert, daß heiße, glühende Kohlepartikel aus dem Auspuff austreten.
4. **STARTERGRIF** - Zum Anlassen des Motors am Griff ziehen.
5. **KRAFTSTOFFPUMPE** - Wenn Sie vor dem Anlassen die Kraftstoffpumpe betätigen, wird aus dem Kraftstofftank frischer Kraftstoff angesaugt und Luft sowie alter Kraftstoff verdrängt.
6. **CHOKEHEBEL** - Einrichtung zur Anreicherung des Kraftstoff-/Luft-Gemischs im Vergaser, um das Anlassen zu erleichtern.
7. **KRAFTSTOFFTANK-DECKEL** - Zum Abdecken und Abdichten des Tanks.
8. **DREHKNOPF** - Gestattet der Bedienungsperson das Justieren der Griffstellung auf optimalen Bedienungskomfort.
9. **GASHEBEL** - Wird zur Regulierung der Motordrehzahl durch den Finger der Bedienkraft betätigt.
10. **GASFESTSTELLKNOPF** - Feststeller Zur Festsetzung des Gashebels bei Erreichen der gewünschten Motordrehzahl.
11. **ZÜNDSCHALTER** - "SCHIEBESCHALTER" oben am Griff. Vorwärts auf Betrieb, rückwärts auf Stopp.
12. **SICHERHEITSAUFKLEBER** - Aufführung wichtiger Schutzmaßnahmen.
13. **SICHERHEITSAUFKLEBER** - Aufführung wichtiger Schutzmaßnahmen.
14. **SCHULTERGURTZEUG** - Zum Abstützen des Geräts auf dem Rücken der Bedienkraft.
15. **GRIF** - Wird von der Bedienkraft zur Regulierung von Stärke und Richtung des Luftstroms verwendet.
16. **ROHRE DES MOTORGEBLÄSES**
17. **FLEXIBLE ROHRSTÜCK** - Voll beweglich.
18. **BEDIENUNGSANLEITUNG** - Wird mitgeliefert. Vor Betrieb durchlesen und zwecks Einübung ordnungsgemäßer, sicherer Betriebsmethoden sorgfältig aufbewahren.



## ZUSAMMENBAU



### WARNUNG

**NIEMALS WARTUNGS- ODER MONTAGEARBEITEN AUSFÜHREN WÄHREND DER MOTOR LÄUFT. DIES KANN ZU VERLETZUNGEN FÜHREN.**

### GEBLÄSEROHR ZUSAMMENBAUEN

1. Montieren Sie die Gaszugführung (G) gegenüber der Klammer, indem Sie diese aufsetzen und drehen bis sie in das Band einrastet.
2. Rohrschellen (A) auf das flexible Rohrstück (B) montieren.

### ANMERKUNG

Rohrschelle mit Gaszugführung (G) am Ende des beweglichen Rohrstücks montieren.

3. Drehbares Rohrstück (C) in das flexible Rohrstück (B) stecken.

### ANMERKUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Gaszug nicht verdreht ist, bevor Sie den Gasgriff (E) montieren.

4. Verlegen Sie den Gaszug zwischen Rahmen und gebogenen Rohrstück (D) und auf dem flexible Rohrstück. Lösen Sie Drehknopf (H). Einkerbungen am Griff mit den Ausbuchtungen (F) am Rohr in Flucht bringen. Griff auf Rohr (C) montieren.
5. Flexible Rohrstück (B) auf das gebogene Rohrstück (D) am Gebläse schieben und Schelle (A) festziehen.

### ANMERKUNG

Etwas Schmiermittel erleichtert den Zusammenbau des beweglichen Rohrstück mit dem Gebogenen.

6. Gaszug in die Führung (G) fixieren.
7. Den Griff (E) in die gewünschte Stellung bringen. Den Drehknopf (H) von Hand festziehen.
8. Gerades Rohrstück (I) auf drehbares Rohr (C) stecken bis Sie leichten Widerstand spüren. Rohr festhalten und Rohr nach rechts drehen, bis dieses fest sitzt. Nicht überdrehen.
9. Beklebttes Rohr (J) mit Rohr (C) verbinden wie in Punkt 8 beschrieben.

### ANMERKUNG

Beim Blasen können sich möglicherweise die Rohrverbindungen lösen. Sollte dies der Fall sein, die Rohre (I) + (J) abnehmen und nach Anleitung Punkt 8 + 9 montieren.



## BETRIEB



### VORSICHT

Beim Öffnen des Kraftstofftanks den Deckel des Einfüllstutzens stets langsam aufschrauben, um vor dem Abschrauben des Deckels evtl. Druckausgleich abzuwarten.

### KRAFTSTOFF

- Bei dem Kraftstoff handelt es sich um ein Gemisch von Normalbenzin und einem renommierten Markenöl für einen luftgekühlten Zweitaktmotor. Unverbleit, 89 Oktan min., keinen Kraftstoff mit Methylalkohol oder mehr als 10 % Ethylalkohol verwenden.
- Mischverhältnis ISO-L-EGD Standard (ISO/CD 13738), JASO FC/FD und ECHO Premium 50 : 1 Öl; 50 : 1 (2 %).
  - Den Mischvorgang nicht direkt im Kraftstofftank durchführen.
  - Darauf achten, dass kein Benzin oder Öl verschüttet wird. Verschütteter Kraftstoff ist stets aufzuwischen.
  - Benzin mit Vorsicht behandeln. Es ist äußerst entzündbar.
  - Benzin stets im genehmigten Behälter lagern.

### ANMERKUNG

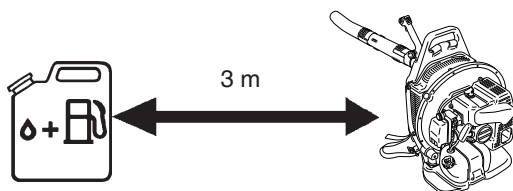
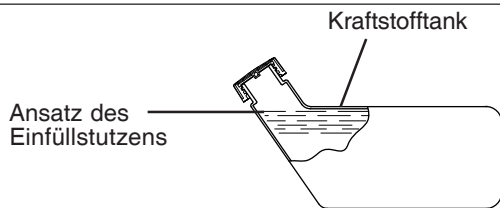
Gelagerter Kraftstoff altert. Nicht mehr Kraftstoff anmischen, als Sie innerhalb von 30 Tagen aufbrauchen können. Nicht direkt im Kraftstofftank mischen.

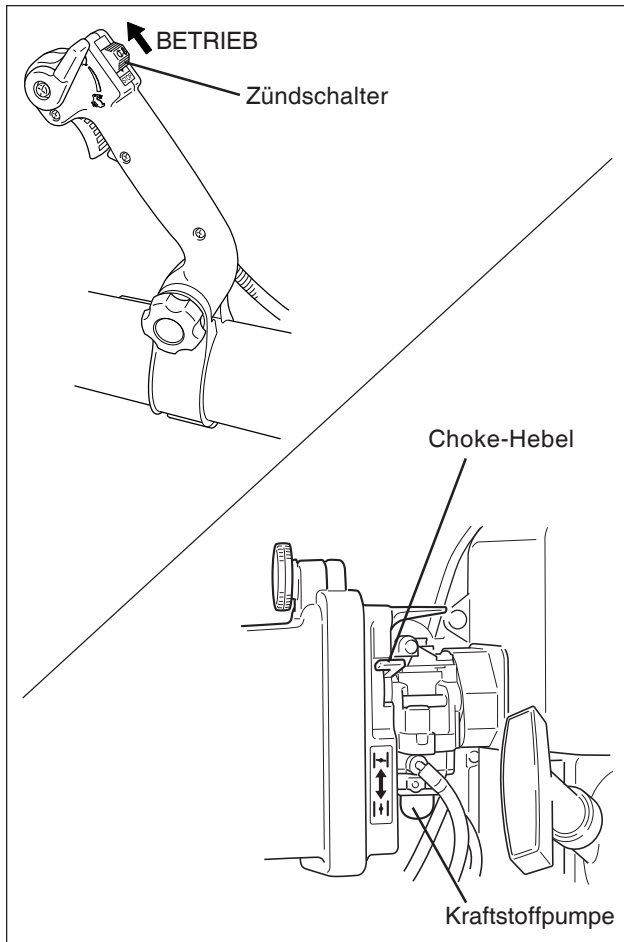
### UMGANG MIT KRAFTSTOFF

### GEFAHR

- **KRAFTSTOFF VORSICHTIG HANDHABEN. ER IST LEICHT ENTFLAMMBAR. ALLE NACHSTEHEND AUFGEFÜHRTE RICHTLINIEN BEFOLGEN, UM BRAND BZW. EXPLOSION ZU VERHINDERN, DIE ZU SCHWEREN BZW. TÖDLICHEN VERLETZUNGEN FÜHREN KÖNNTEN.**
- **NACH DER TANKBEFÜLLUNG DEN DECKEL FESTDREHEN UND VERSCHÜTTETES BENZIN ABWISCHEN. SOLLTE EIN TANKLECK AUFGETRETEN SEIN, DANN DARF DAS GERÄT WEGEN BRANDGEFAHR NICHT GESTARTET WERDEN. DER TANK MUSS AUSGEWECHSELT WERDEN.**

- Stets einen zulässigen, sicheren Kanister benutzen.
- In der Nähe von Kraftstoffvorräten darf nicht geraucht werden und es dürfen dort keine offenen Flammen oder Funken vorkommen.
- Kraftstofftank stets im Freien füllen, Kraftstoff nie in Innenräumen nachfüllen
- Nie Kraftstoff nachfüllen, wenn der Motor noch heiß ist oder gar läuft.
- Es ist nicht zulässig Kraftstoff bis über den Ansatz des Einfüllstutzens zu füllen.
- Den Deckel des Einfüllstutzens stets langsam abschrauben, um Druckausgleich abzuwarten.
- Verschütteten Kraftstoff stets abwischen.
- Die Deckel sowohl am Einfüllstutzen des Kraftstofftanks des Gerätes als auch am Nachfüllkanister wieder fest aufschrauben.
- Bevor Sie den Motor starten mindestens 3 m vom Auffüllpunkt entfernen und sicherstellen, daß Sie keinen Kraftstoff verschüttet haben.
- Kraftstoff stets in einem dafür bestimmten Behälter aufbewahren.
- Das Gerät niemals mit Kraftstoff im Tank lagern, da durch auslaufendes Benzin ein Brand ausgelöst werden könnte. Kraftstoff nur in zulässigen Behältern (Kanistern) lagern.
- Lagern Sie Benzin nur in gut belüfteten, unbewohnten Räumen und halten Sie es fern von offenen Flammen und anderen Zündquellen.





## KALTSTART

- Kraftstofftank mit Kraftstoff füllen.

1. Stopschalter am Gasgriff auf START/RUN Position schieben.
2. Die Kraftstoffpumpe (Primer) so lange betätigen, bis Kraftstoff in der durchsichtigen Kraftstoffleitung sichtbar wird.

### ANMERKUNG

Die Kraftstoffpumpe bzw. die (durchsichtige) Kraftstoffleitung braucht nicht mit Kraftstoff gefüllt zu sein. Solange etwas Kraftstoff sichtbar ist, befindet sich im Gebläse genug Kraftstoff für Start und Betrieb.

3. Choke-Hebel in Kaltstartposition bringen und Reversierstarter ziehen bis Motor startet.
4. Choke-Hebel in Betriebsstellung bringen. Gegebenenfalls Motor erneut starten. Motor vor Einsatz einige Minuten warmlaufen lassen.

### ANMERKUNG

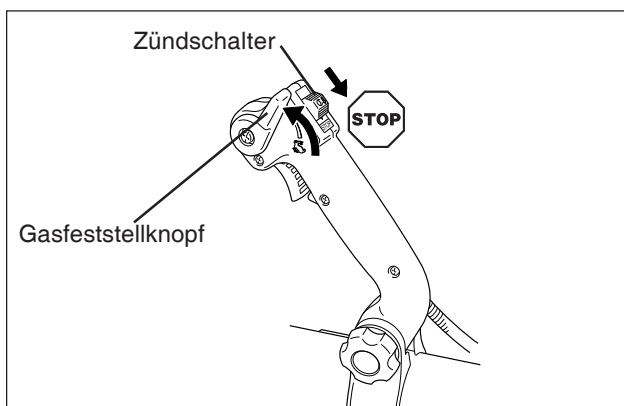
Reversierstarter: Seil zum Starten nur wenig herausziehen - nur 1/2 - 2/3 der Seillänge. Seil nicht zurückschnellen lassen. Gerät immer sicher festhalten. Schrauben, Muttern und Bolzen am Gerät täglich auf festen Sitz überprüfen.

## WARMSTART

1. Falls der Tank nicht leergefahren wurde Stopschalter in START/RUN Position schieben. Reversierstarter 1-3 mal betätigen. Motor sollte jetzt starten. Choke (Kaltstartklappe) nicht schließen.
2. Falls der Tank leergefahren wurde, auftanken, Kraftstoffpumpe betätigen (bis Kraftstoff in durchsichtiger Kraftstoffrückleitung sichtbar ist) und dann Reversierstarter ziehen. Choke (Kaltstartklappe) nicht schließen.

### ANMERKUNG

Falls Motor nach 3 Versuchen nicht startet, entsprechend der Anleitung KALTSTART verfahren.



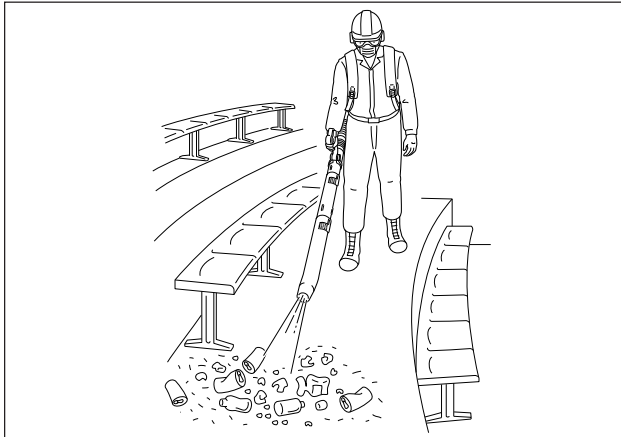
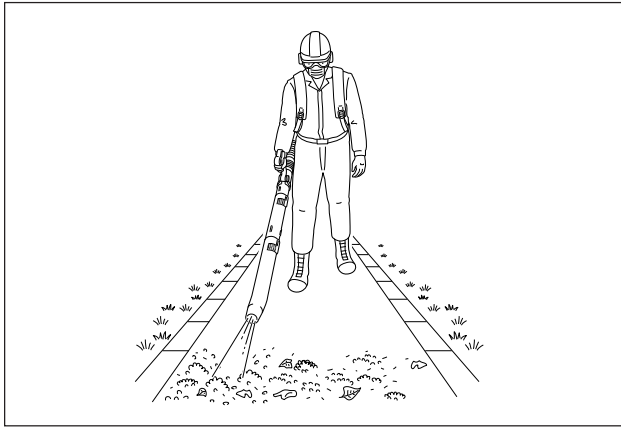
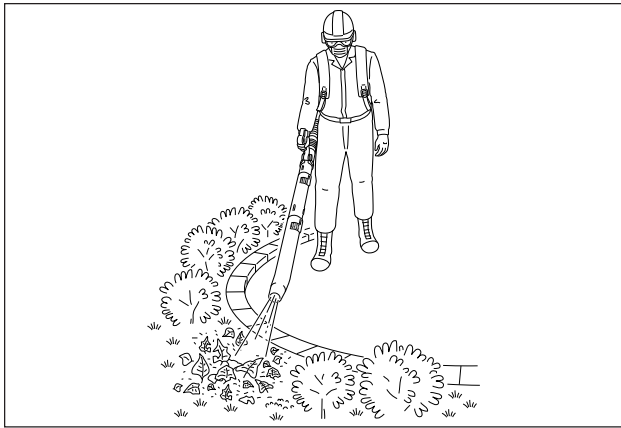
## MOTOR ABSTELLEN

1. Gasfeststellknopf auf Leerlauf stellen und Motor einige Minuten im Leerlauf betreiben.
2. Stopschalter auf "STOP" Stellung ziehen.



### WARNUNG

**FALLS DER MOTOR NICHT STEHEN BLEIBT, CHOKE-HEBEL AUF KALTSTART STELLEN UM MOTOR ANZUHALTEN. STOPSCHALTER VOR ERNEUTEM BETRIEB PRÜFEN UND REPARIEREN.**



## BEDIENUNG DES MOTORGEBLÄSES

### **WARNUNG**

- **IMMER SCHUTZBRILLE UND STAUBMASKE TRAGEN. (SICHERHEITSBESTIMMUNGEN GENAU LESEN UND BEACHTEN.)**
- **DAS GEBLÄSEROHR NICHT AUF MENSCHEN ODER TIERE RICHTEN.**

### **ANMERKUNG**

- Überprüfen Sie den Gaszug bevor Sie mit dem Gerät arbeiten. Der Gaszug muß zwischen Ellebogenstück und Rahmen und oberhalb des flexiblen Gebläserohrs verlaufen.
- Das PB-655 Motorgebläse kann nach einer Einlaufzeit von ca. 3 Tankfüllungen mit beliebiger Drehzahl zwischen 2,600 U/Min. und 7,000 U/Min. betrieben werden.

1. Bei trockenem Laub auf Rasen oder Beeten mit geringer Motordrehzahl arbeiten.
2. Erhöhte Drehzahl kann zur Reinigung von Laub und Gras von befestigten Wegen notwendig sein.
3. Höchste Drehzahl kann zum Entfernen von Kiesel, Schnee, Flaschen oder Dosen von Straßen, Plätzen oder Stadien erforderlich werden.

### **ANMERKUNG**

Niemals eine höhere Drehzahleinstellung verwenden als für eine Aufgabe notwendig ist. Bedenken Sie: Je höher die Motordrehzahl, desto größer ist die Lärmentwicklung des Geräts. Vermindern Sie die Staubentwicklung durch Einsatz mit möglichst geringer Drehzahl und gegebenenfalls durch Befeuchten mit Wasser oder Sprühnebel. Abfälle im Sinne einer guten Nachbarschaft auf eigenem Grundstück zusammen blasen.

## RISIKEN VON BESCHÄDIGUNGEN EINSCHRÄNKEN

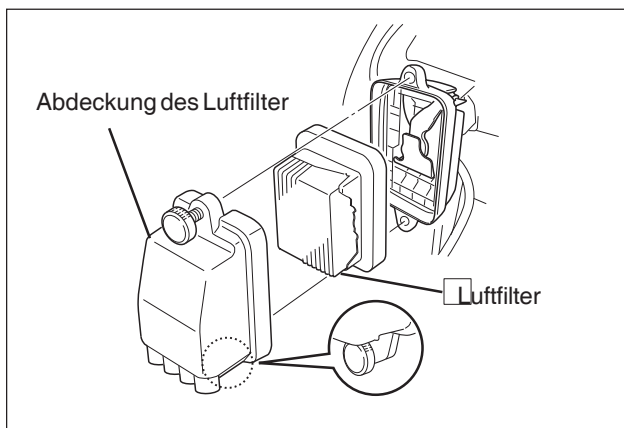
- Vor Beginn der Arbeit die Windrichtung prüfen. Das Gebläse nicht auf offene Türen und Fenster, Haustiere, Kinder oder andere Lebewesen richten, die durch Staub, Blätter und Abfälle gefährdet werden könnten.
- Den gesamten Düsenaufsatz benutzen, damit der Luftstrom nahe am Boden verläuft. Dadurch wird die Arbeit schneller erledigt, ohne viel Staub aufzuwirbeln.
- Bei staubigen Bedingungen Oberflächen anfeuchten, damit kein Staub aufgewirbelt wird.
- Nach Beendigung der Arbeit aufräumen. Sicherstellen, daß keine Abfälle auf das Grundstück oder Eigentum Anderer gelangt ist. Abfälle einsammeln und in einem dafür vorgesehenen Behälter entsorgen.

## PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

| BEREICH                               | AUFGABE                                    | SEITE | VOR DEM EINSATZ | MONATLICH |
|---------------------------------------|--|-------|-----------------|-----------|
| Luftfilter                            | Überprüfen/Austauschen                     | 12    | •               |           |
| Kraftstofffilter                      | Überprüfen/Reinigen/Austauschen            | 14    |                 | •         |
| Kraftstoffleitung                     | Prüfen                                     | -     |                 | •         |
| Zündkerze                             | Überprüfen/Reinigen/Einstellen/Austauschen | 13    |                 | •         |
| Vergaser                              | Einstellen/Austauschen und einstellen      | 12    |                 | •         |
| Kühlsystem                            | Überprüfen/Reinigen                        | 13    | •               |           |
| Schalldämpfer<br>(Funkenschutzgitter) | Überprüfen/Festziehen/Reinigen             | 14    |                 | •         |
| Anlasserseil                          | Überprüfen/Austauschen                     | -     |                 | •         |
| Kraftstoffsystem                      | Überprüfen                                 | 14    | •               |           |
| Schrauben, Bolzen<br>und Muttern      | Überprüfen, Festziehen/Austauschen         | -     | •               |           |

### WICHTIG

Bei den aufgeführten Intervallen handelt es sich um Höchstwerte. Die Häufigkeit der erforderlichen Instandhaltungsarbeiten richtet sich nach dem praktischen Einsatz sowie der individuellen Erfahrung der Bedienkraft.

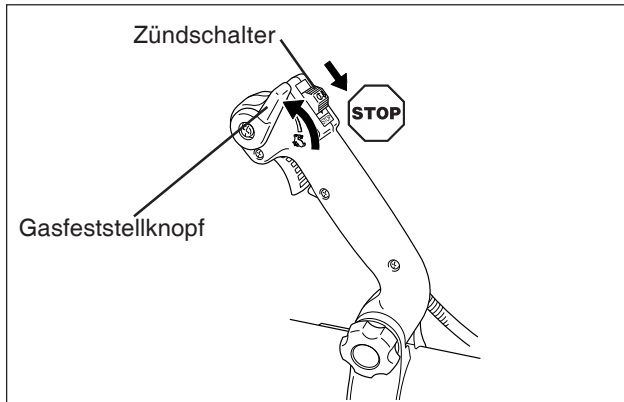


### LUFTFILTER REINIGEN

#### ANMERKUNG

Jeweils vor dem Einsatz den Luftfilter reinigen.

1. Choke schließen, Abdeckung des Luftfilters abnehmen und Luftfilter herausziehen.
2. Staub vom Luftfilter abbürsten oder abblasen. Nicht abwaschen.
3. Das Luftfilter wieder in das Luftfiltergehäuse einsetzen und die Abdeckung befestigen.



### VERGASER JUSTIEREN

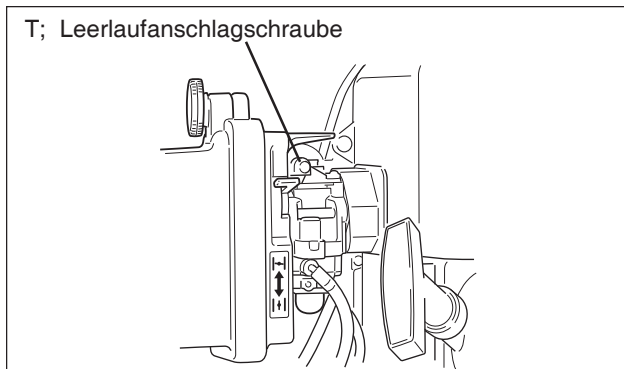
#### ANMERKUNG

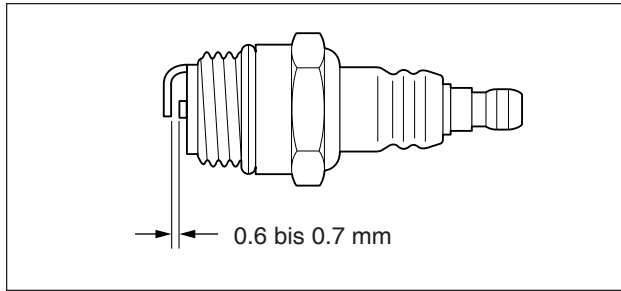
Vergaser nur dann nachstellen, wenn es unumgänglich ist. Wenn Sie Probleme mit dem Vergaser haben, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Das Nachstellen des Vergasers muß immer bei am Gebläse montiertem Rohrbausatz erfolgen.

1. Motor stillsetzen und sicherstellen, daß der Gasfeststellknopf am Griff ganz nach vorn gestellt ist.
2. Die Leerlaufanschlagschraube (T) entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis etwas Abstand zwischen der konischen Spitze dieser Justierschraube und dem Gashebel des Vergasers sichtbar ist.
3. Die Leerlaufanschlagschraube (T) im Uhrzeigersinn drehen, bis die konische Spitze mit dem Gashebel des Vergasers Kontakt aufnimmt, und dann noch 5 bis 5 und 1/2 Drehungen im Uhrzeigersinn weiterdrehen.

#### ANMERKUNG

Die Leerlaufanschlagschraube (T) ist evtl. Nachzustellen, damit der Motor nicht abgewürgt wird.



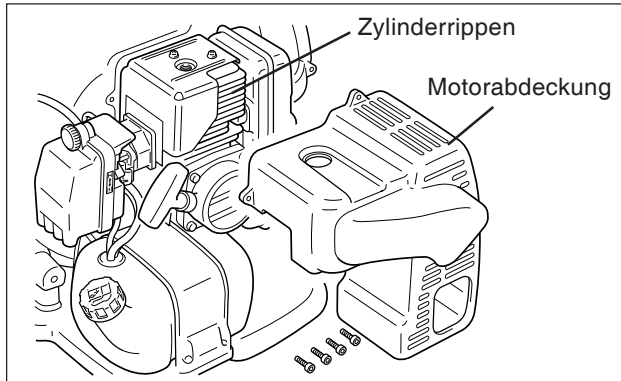


## ZÜNDKERZE

1. Elektrodenabstand nachprüfen. Der richtige Elektrodenabstand beträgt 0.6 bis 0.7 mm.
2. Elektrode auf Verschleiß prüfen.
3. Isolierkörper auf Öl und andere Ablagerungen überprüfen.
4. Zündkerze ggf. austauschen und auf 15 bis 17 N·m (auf 150 bis 170 kgf·cm) festziehen.

### ANMERKUNG

Zündkerze nicht zu sehr festziehen.



## MOTORKÜHLUNG UND INSTANDHALTUNG DER ZYLINDERRIPPEN

Zylinderrippen reinigen, damit die Kühlungsluft ungehindert zirkulieren kann. Motorabdeckung abnehmen, um die Rippen zu reinigen.

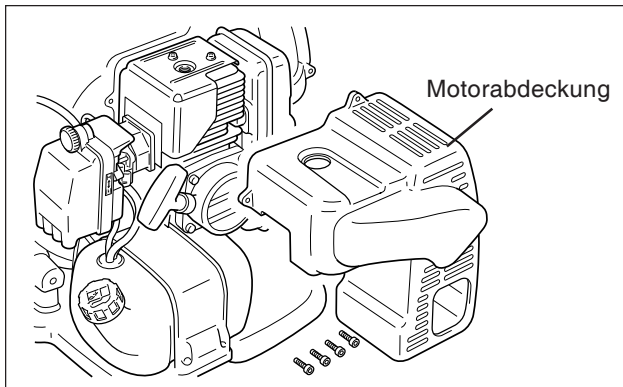
### ANMERKUNG

Zwecks Aufrechterhaltung der richtigen Motorbetriebstemperaturen muß die Kühlungsluft den Zylinderrippenbereich ungehindert durchfließen können. Durch diesen Luftstrom wird die Verbrennungshitze vom Motor wegtransportiert. Die Reinigung der Zylinderrippen bzw. das Freihalten der Zirkulationswege gehört zur "normalen Pflege und Instandhaltung". Eine sich aus mangelhafter Instandhaltung ergebende Störung fällt nicht unter die Garantieerklärung.



### WARNUNG

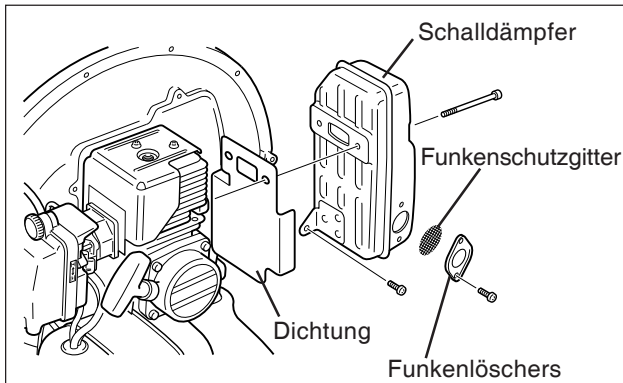
- **DARAUF ACHTEN, DAB IHR HAUPTHAAR NICHT IN DEN SOG DES GEBLÄSES GERÄT.**
- **BEI LAUFENDEM GEBLÄSEMOTOR DÜRFEN SIE IHRE HAND NICHT ZWISCHEN MOTOR UND GEHÄUSEAUFSATZ LEGEN, DA SIE SICH SONST VERLETZUNGEN ZUZIEHEN KÖNNTEN. SICHERSTELLEN, DAB DER MOTOR GANZ ZUM STILLSTAND GEKOMMEN IST, BEVOR SIE VON HAND FREMDKÖRPER ENTFERNEN. ZUR BESEITIGUNG VON FREMDKÖRPERN EMPFIEHLT ES SICH, HANDSCHUHE ANZUZULEHEN.**



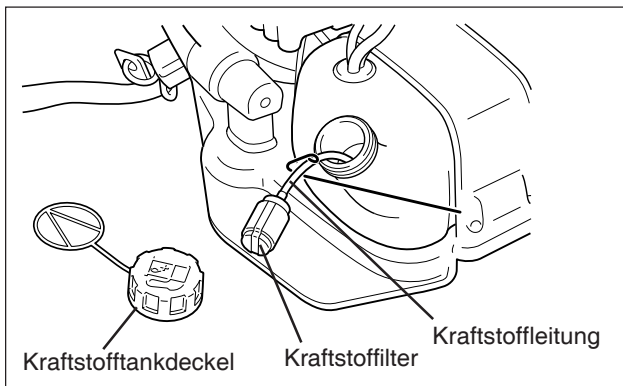
## SCHALLDÄMPFER UND AUSPUFFKANAL

### ANMERKUNG

Kohleablagerungen im Zylinderauspuffkanal und im Schalldämpfer führen zu einem Abfall der Motorleistung und zum Überhitzen. Der Schalldämpfer-Auspuffkanal und das Funkenschutzgitter sind von Zeit zu Zeit nachzuprüfen. Beim Reinigen des Zylinderauspuffkanals ist darauf zu achten, daß der Zylinder oder Kolben nicht verkratzt werden.



1. Abdeckung über Motor und Zündkerze abnehmen (4 Schrauben).
2. Auspuff und Auspuffdichtung entfernen.
3. Ölkohleablagerungen im Auslaßkanal am Zylinder vorsichtig entfernen. Nur mit Holz oder Kunststoffwerkzeug arbeiten.
4. Abdeckung des Funkenlöschers und Funkenschutzgitter vom Auspuff abnehmen. Falls mit Ölkohleablagerungen verstopft, Funkenschutzgitter ersetzen.
5. Funkenschutzgitter und Abdeckung einbauen.



## KRAFTSTOFFSIEB AUSTAUSCHEN

### ANMERKUNG

Ein verstopftes Kraftstoff-Filterelement führt zu Startschwierigkeiten bzw. schlechter Motorleistung. Kraftstofftank sauberhalten - keinen Schmutz bzw. Fremdkörper in den Kraftstofftank eindringen lassen. Sicherstellen, daß der Kraftstofffilter beim Installieren auf den Tankboden gelangt.

1. Mit Hilfe eines Stahldrahts oder dgl. wird das Kraftstoff-Filterelement über die Kraftstofftanköffnung herausgezogen.
2. Altes Filterelement aus der Kraftstoffleitung beseitigen.
3. Neues Filterelement installieren.

## KRAFTSTOFFSYSTEM KONTROLLIEREN

- Vor jedem Einsatz.
- Nach jeder Betankung kontrollieren, dass Kraftstoff weder an den Benzinleitungen, deren Dichtungen noch am Tankdeckel austritt.
- Falls Benzin oder Benzindämpfe austreten besteht Brandgefahr. Stellen sie sofort den Betrieb des Gerätes ein und suchen sie einen Fachhändler auf, um das Kraftstoffsystem zu überprüfen und gegebenenfalls instand setzen zu lassen.

## BEHEBUNG VON BETRIEBSSTÖRUNGEN

| Problem                        |   | Ursache  | Abhilfe  |
|--------------------------------|---|--|--|
| Motor                          | - springt nicht leicht an<br>- springt gar nicht an               |  |  |
| Motor lässt sich starten       | Kraftstoff am Vergaser → Kein Kraftstoff am Vergaser              | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraftstofffilterelement verstopft</li> <li>• Kraftstoffleitung verstopft</li> <li>• Vergaser</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigen oder austauschen</li> <li>• Reinigen</li> <li>• ECHO Vertragswerkstatt konsultieren</li> </ul>   |
|                                | Kraftstoff am Zylinder → Kein Kraftstoff am Zylinder              | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergaser</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• ECHO Vertragswerkstatt konsultieren</li> </ul>  |
|                                | Schalldämpfer mit Kraftstoff →                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraftstoffgemisch zu fett</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Choke öffnen</li> <li>• Luftfilter reinigen/austauschen</li> <li>• Vergaser justieren</li> <li>• ECHO Vertragswerkstatt konsultieren</li> </ul>   |
|                                | Funken am Ende des Zündkabels → Kein Funke am Ende des Zündkabels | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündschalter aus</li> <li>• Elektrisches Problem</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalter einschalten</li> <li>• ECHO Vertragswerkstatt konsultieren</li> </ul>  |
|                                | Funken an der Zündkerze → Kein Funke an der Zündkerze             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Falscher Elektrodenabstand</li> <li>• Mit Kohle bedeckt</li> <li>• Durch Kraftstoff verschmutzt</li> <li>• Zündkerze defekt</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 0.6 bis 0.7 mm einstellen</li> <li>• Reinigen oder austauschen</li> <li>• Reinigen oder austauschen</li> <li>• Zündkerze wieder einsetzen</li> </ul>  |
| Motor lässt sich nicht starten |   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internes Motorproblem</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• ECHO Vertragswerkstatt konsultieren</li> </ul>  |
| Motor läuft                    | Fällt aus oder zeigt schlechte Beschleunigung                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schmutziger Luftfilter</li> <li>• Schmutziger Kraftstofffilter</li> <li>• Verstopfter Kraftstoffkanal</li> <li>• Zündkerze</li> <li>• Vergaser</li> <li>• Kühlsystem verstopft</li> <li>• Auspuffkanal/ Funkenschutzgitter verstopft</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigen oder austauschen</li> <li>• Reinigen oder austauschen</li> <li>• Reinigen</li> <li>• Reinigen und justieren/ austauschen</li> <li>• Justieren</li> <li>• Reinigen</li> <li>• Reinigen</li> </ul> |
| Motor läuft einwandfrei        | Gebläse arbeitet nicht, schlecht oder ungleichmäßig               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebläserohr verstopft, lose oder beschädigt</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigen</li> <li>• Festziehen</li> <li>• Ersetzen</li> </ul>   |



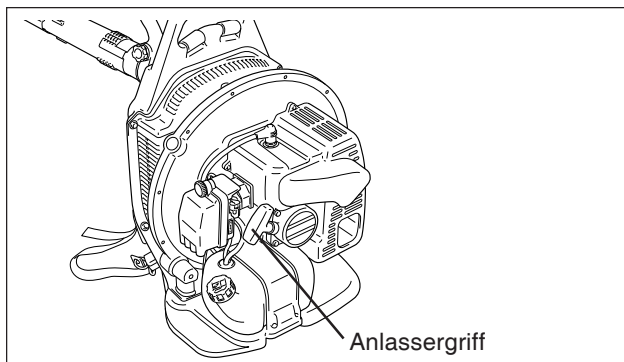
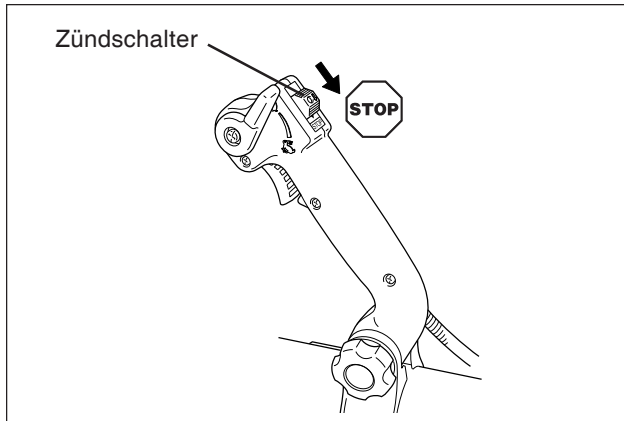
### WARNUNG

- SOWEIT DIE WARTUNG DES SAUGHÄCKSLERS ÜBER DIE PUNKTE HINAUSGEHT, DIE IN DER BETRIEBSANLEITUNG AUFGEFÜHRT SIND, SOLL DIES VON IHREM ECHO - FACHHÄNDLER DURCHFÜHRT WERDEN.
- BENZINDÄMPFE KÖNNEN SEHR GEFÄHRLICH SEIN UND ZU EXPLOSIONEN FÜHREN. TESTEN SIE NIEMALS DEN ZÜNDFUNKEN DER ZÜNDKERZE DURCH ERDUNG AM MOTORZYLINDER. DAS KANN ZU VERLETZUNGEN FÜHREN.



# LAGERUNG

## LANGFRISTIGE LAGERUNG (über 30 Tage)



### **WARNUNG**

**NICHT IN EINEM GESCHLOSSENEN RAUM LAGERN, WO SICH KRAFTSTOFFABGASE ANSAMMELN ODER EINE OFFENE FLAMME ODER FUNKEN VORKOMMEN KÖNNTEN.**

Das Gerät nicht ohne Befolgung der Lagerschutzanweisungen langfristig (30 Tage oder länger) lagern:

1. Das Gerät an einem trockenen, staubfreien Platz lagern, zu dem Kinder und unbefugte Personen keinen Zugang haben.
2. Zündschalter auf STOP stellen.
3. Ansammlungen von Schmiermittel, Öl, Schmutz und Fremdkörpern von der Außenseite des Geräts entfernen.
4. Die in regelmäßigen Zeitabständen erforderlichen Schmierarbeiten durchführen.
5. Alle Schrauben und Muttern festziehen.
6. Kraftstofftank ganz entleeren und mehrmals am Anlassergriff ziehen, um den Kraftstoff aus dem Vergaser zu entfernen.
7. Kraftstoff stets in einem dafür bestimmten Behälter aufbewahren.
8. Die Zündkerze entfernen und durch die Zündkerzenöffnung etwa 1/2 Eßlöffel frisches 2-Takt-Öl in den Zylinder geben.
  - A. Ein sauberes Tuch über die Zündkerzenöffnung legen.
  - B. Zwei- bis dreimal am Startergriff ziehen, um das Öl im Motor zu verteilen.
  - C. Die Position des Kolbens durch einen Blick in die Zündkerzenöffnung ermitteln. Langsam am Startergriff ziehen, bis sich der Kolben im oberen Hubbereich befindet und ihn dort belassen.
9. Die Zündkerze eindrehen (das Zündkabel nicht anschließen).
10. Gebläserohr komplett vom Gerät abnehmen.






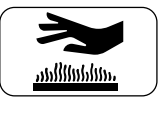


### **ANMERKUNG**

- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, damit Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt etwas nachlesen können.
- Sollte diese Bedienungsanleitung nicht mehr verfügbar oder verloren gegangen sein, so beziehen Sie bitte eine neue von Ihrem ECHO-Händler.
- Wenn Sie ein Gerät mieten, so liefert Ihnen diese Bedienungsanleitung Erläuterungen und Instruktionen. Übergeben Sie das Gerät bitte zusammen mit dieser Bedienungsanleitung an diejenige Person die das gemietete Gerät bedient.
- Wenn Sie ein Produkt/Gerät überbringen, übergeben Sie bitte auch die Bedienungsanleitung.

## TECHNISCHE DATEN

|   |                   | <b>PB-655</b>  |
|---|-------------------|--|
| <b>Abmessungen :</b><br>Länge x Breite x Höhe<br>Maße (ohne Gebläserohre und in Verbindung stehende Teile, leerer Tank) | mm<br><br>kg      | 380 × 480 × 525<br><br>10.3  |
| <b>Motor :</b><br>Typ<br>Hubvolumen<br>Vergaser mit Kraftstoffpumpe<br>Zündung<br>Zündkerze<br>Anlasser                 | mL (cm³)          | Luftgekühlt, Zweitakt, Einzylinder<br>63.3<br>WALBRO Membranvergaser Modell WYK<br>Elektronikzündung: CDI System<br>NGK BPMR8Y<br>Reversierstarter   |
| <b>Luftvolumen :</b>  | m³/min            | 16   |
| <b>Kraftstoff :</b><br><br>Öl<br><br>Mischverhältnis<br>Fassungsvermögen des Kraftstofftanks                            | <br><br><br><br>L | Bleifreies Normalbenzin, Unverbleit, 89 Oktan min., keinen Kraftstoff mit Methylalkohol oder mehr als 10 % Ethylalkohol verwenden.<br>Vollsynthetisches 2-Takt Motoröl. ISO-L-EGD Standard (ISO/CD 13738), JASO FC/FD und ECHO Premium 50 : 1 Öl.<br>50 : 1 (2 %)<br>2.0 |
| <b>Schalldruckpegel :</b> (ISO 22868) LpAav =   | dB (A)            | 95.6   |
| <b>Garantierter Schalleistungspegel :</b><br>(2000/14/EC) LWA =   | dB (A)            | 114  |
| <b>Vibration :</b> (Siehe ISO 7916)   | m/s²              | 3.8  |
| <b>Maximale Drehzahl :</b>  | r/mim             | 6800 bis 7300  |
| <b>Leerlaufdrehzahl :</b>   | r/mim             | 2350 bis 2850  |

## SYMBOLE FÜR DIE BEDIENUNGSELEMENTE UND ANDEREN HINWEISE

| Symbolform  | Symbolbeschreibung/anwendung                             | Symbolform   | Symbolbeschreibung/anwendung                       |
|---|--|--|--|
|  | <b>WARNUNG</b> Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen |  | Benzin - und Ölgemisch                             |
|  | Augen-, Ohren- und Kopfschutz tragen                     |  | Gliedmaßen schützen!<br>Höchste Verletzungsgefahr! |
|  | NOT AUS  | <b>L</b>   | Vergaserjustierung<br>- Langsam-Gemisch            |
|  | Heiße Oberfläche   | <b>H</b>   | Vergaserjustierung<br>- Schnell-Gemisch            |
|   |  | <b>T</b>   | Vergaserjustierung<br>- Leerlauf-Drehzahl          |
|  | Primer (Kraftstoffansaugsystem)                          |  | Garantierter Schalleistungspegel                   |

## EG-Konformitätserklärung

Wir als Hersteller:

**KIORITZ CORPORATION  
7-2 SUEHIROCHO 1-CHOME  
OHME ; TOKYO 198-8711  
JAPAN**

erklären, dass das nachfolgende neue Motorgerät:

### **RÜCKENTRAGBARE BLASGERÄT**

Fabrikat : **ECHO**  
Typ : **PB-655**

zusammengebaut bei:

**ECHO, INCORPORATED  
400 Oakwood Road  
Lake Zurich, Illinois 60047-1564  
U.S.A.**

mit den Erfordernissen der EG-Maschinenrichtlinie **98/37/EC (1998)** u. der Richtlinie **2004/108/EC** übereinstimmt.

Das Erzeugnis wurde in Übereinstimmung mit folgenden Normen entwickelt und gefertigt:  
**EN 50081-1, EN 50082-1, EN 55014, EN 55022 und CISPR 12.**

Mit den Erfordernissen der Richtlinie **2002/88/EC**.

Mit den Erfordernissen der Richtlinie **2000/14/EC**

Die Übereinstimmungsprüfung erfolgte gemäß **Anhang V**

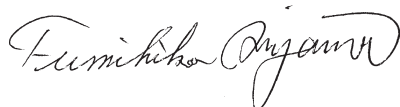
Gemessener Schallleistungspegel : **111 dB(A)**

Garantierter Schallleistungspegel : **114 dB(A)**

Seriennummer P18636003601 und höher

Tokyo,  
den 1. Dezember 2007

**KIORITZ CORPORATION**



**F. AIYAMA**, Hauptabteilungsleiter

Autorisierte Vertretung in Europa:

Unternehmen: Countax Limited

Adress: Countax House, Haseley Trading Estate,  
Great Haseley, Oxfordshire OX44 7PF, U.K.  
Herr Harry Handkammar

**D**

# Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen für ECHO- Motorgeräte

Verehrter Kunde !

Sie haben sich zum Kauf eines ECHO-Motorgerätes entschieden und damit einen qualitativ hochwertigen und zuverlässigen Helfer für ihre Arbeiten erworben. Damit sie lange Freude an dem Gerät haben, ist es zwingend notwendig die Maschine nur nach dem bestimmungsgemäßen Verwendungszweck einzusetzen und regelmäßige Wartungs- und Inspektionsarbeiten vorzunehmen. Mindestens 1 x jährlich muss das Gerät von einer autorisierten ECHO Werkstatt gewartet werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass trotzdem noch manche Teile dieses Gerätes einem normalen Verschleiß unterliegen und deshalb ausgetauscht werden müssen.

## **Bestimmungsgemäße Verwendung:**

Dieser Laubbläser darf ausschließlich zum Blasen von Laub, Gras, Sägespänen u. Papier, also Materialien mit geringer Dichte und weicher Struktur verwendet werden. Für den Betrieb ist die Montage des Blasrohres zwingend vorgeschrieben. Das Blasen von heißen oder brennenden Materialien ist ebenso strengstens untersagt, wie das Blasen von entzündlichen Flüssigkeiten, da dies zu schweren Verletzungen führen kann. Moderne, ergonomisch geformte Griffe und Tragegurte sorgen dafür, dass das Gerät gut und sicher gehandhabt werden kann. Wer das erste Mal mit einem Laubbläser arbeitet, muss sich vom Verkäufer genau einweisen lassen, bzw. an einem Fachlehrgang teilnehmen. Blasrohr niemals auf Menschen oder Tiere richten. Es ist gefährlich und deshalb strikt untersagt den Laubbläser für andere Zwecke zu benutzen.

## **Garantiebedingungen der Fa. ECHO Motorgeräte**

Die folgenden Garantiebedingungen sind eine freiwillige zusätzliche Leistung der Fa. ECHO Motorgeräte, die der Kunde den Ausführungen entsprechend in Anspruch nehmen kann. Die Gewährleistungsansprüche des Kunden gegenüber seinem Vertragspartner, dem autorisierten ECHO-Fachhändler, bleiben durch die genannten Garantieleistungen unberührt. Er kann diese Gewährleistungsansprüche geltend machen, ohne die Garantiebedingungen zu beachten.

1. Die Fa. ECHO Motorgeräte behält sich immer das Recht vor zur Abwicklung des Garantieanspruchs Dritte, insbesondere autorisierte ECHO-Vertragswerkstätten einzuschalten. Entscheidungsbefugte über einen Garantieanspruch bleibt aber die Fa. ECHO Motorgeräte.
2. Bei ausschließlicher privater Nutzung des ECHO Produktes beträgt die Garantiezeit 24 Monate. Bei auch gewerblicher oder beruflicher Nutzung 12 Monate.
3. Die Garantiefrist beginnt mit dem erstmaligen Kauf, nachgewiesen mit einem maschinell gedruckten Beleg, der in der Buchhaltung des Händlers registriert wurde. Bei einem Weiterverkauf durch den Kunden beginnt die Garantiefrist nicht von neuem. Werden Arbeiten im Rahmen der Garantie durchgeführt, insbesondere der Austausch von Teilen, so hat dies keinen neuen Beginn der Garantiefrist zur Folge.
4. Die Garantieleistung erstreckt sich nur auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler, sowie auf die Nichterfüllung zugesicherter Eigenschaften zurückzuführen sind. Der Anspruch ist beim autorisierten ECHO-Fachhändler geltend zu machen. Die in der Gebrauchsanleitung aufgeführten Wartungs- und Pflegearbeiten gehen zu Lasten des Eigentümers.
5. Garantieansprüche sind zunächst auf Nacherfüllung d.h. Nachbesserung bzw. Ersatzteillieferungen beschränkt.
6. Wird die Fa. ECHO Motorgeräte aufgrund der Garantie in Anspruch genommen, dann ist die Fa. ECHO bemüht den autorisierten Fachhändler mit den notwendigen Ersatzteilen schnellstmöglich zu beliefern. Ein Anspruch des Kunden auf sofortige Lieferung ist ausgeschlossen. Ausdrücklich betonen wir, dass eine verzögerte Lieferung keinen Anspruch auf Schadenersatzforderung gegen die Fa. ECHO Motorgeräte begründet. Außerdem führt diese auch nicht zur Verlängerung der Garantiezeit. Im übrigen weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass gesetzliche Schadenersatzansprüche des Kunden gegen den Verkäufer wegen zu später Ausführung von Gewährleistungsansprüchen davon unberührt bleiben.

7. Ausschluss von der Gewährleistung

- 7a. Von der Garantieleistung ausgenommen sind Schäden die infolge unsachgemäßer Bedienung und unsachgemäßer Reparatur durch Dritte, wegen mangelhafter Pflege und Wartung oder wegen falschem Gebrauch entstanden sind. Des weiteren sind Beschädigungen durch Fremdeinwirkungen und/oder Fremdkörper sowie Versand- und Transportkosten von der Garantie ausgeschlossen. Voraussetzung für einen Garantieanspruch ist der Nachweis einer jährlichen sachgerechten Inspektion bei einer autorisierten ECHO-Werkstatt.
- 7b. Auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch des ECHO-Motorgerätes unterliegen wesentliche Teile einem normalen Verschleiß und der natürlichen Alterung. Diese Teile müssen je nach Art und Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden. Darunter fallen alle Teile die sich drehen / antreiben bzw. Arbeitswerkzeuge. Dazu gehören unter anderem: Luftfilter, Kraftstofffilter, Zündkerze, Reversierstarter, Blasdüse.
8. Die Bedienungs- und Gebrauchsanleitung des Gerätes ist Bestandteil der Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen. Darin sind Hinweise zur sachgerechten Pflege, Wartung und Bedienung enthalten. Diese Hinweise sind vom Benutzer genauestens zu beachten. Die Bedienungs- u. Gebrauchsanleitung liegt jedem Gerät bei. Ergänzend zur Gebrauchsanleitung finden Sie hier nachstehend Hinweise und Ratschläge, die Sie zum Erhalt der Garantieansprüche zwingend befolgen sollten.

## **Verschleiß minimieren, Schäden vermeiden**

Das Einhalten der Vorgaben in dieser Gebrauchsanleitung vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden an diesen ECHO-Motorgeräten. Die Benutzung, Wartung und Lagerung dieses ECHO Motorgerätes müssen so sorgfältig wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben erfolgen. Vom Benutzer selbst zu verantworten sind alle Schäden, die durch Nichtbeachtung der Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise verursacht wurden.

Dies gilt insbesondere in folgenden Fällen:

- a) nicht von der Fa. ECHO Motorgeräte freigegebene Veränderungen am Produkt
- b) nicht bestimmungsgemäße Verwendung des ECHO-Motorgerätes
- c) Einsatz des ECHO-Motorgerätes bei Wettbewerbs- und Sportveranstaltungen
- d) Folgeschäden auf Grund von Weiterbenutzung des ECHO-Motorgerätes trotz defekter Bauteile
- e) Verwendung nicht von ECHO freigegebener Werkzeuge, Anbauteile u. Anbaugeräte.

## **Wartungsarbeiten**

Die in der Gebrauchsanleitung im Kapitel Wartungsarbeiten und Pflegehinweise aufgeführten Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Voraussetzung für einen Garantieanspruch ist der Nachweis einer jährlichen sachgerechten Inspektion bei einer autorisierten ECHO-Werkstatt. Bei Versäumnis dieser Arbeiten können Schäden auftreten, die dann der Benutzer selbst zu verantworten hat. Dazu zählen unter anderem:

- a) Motorschäden infolge nicht rechtzeitig oder unzureichend durchgeführter Wartung (falsche Vergaser-Einstellung, unzureichende Reinigung von Luft- und Kraftstofffiltern sowie der Kühltluftführung.)
- b) Korrosions- und andere Folgeschäden in Folge unsachgemäßer Lagerung
- c) Schäden und deren Folgeschäden durch Verwendung von anderen als ECHO-Originalersatzteilen.
- d) Schäden durch Wartungs- oder Reparaturarbeiten in nicht von ECHO autorisierten Fachwerkstätten.

## **Technische Weiterentwicklung**

Wir von ECHO arbeiten ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte. Änderungen des Lieferumfanges in Form Technik und Ausstattung müssen wir uns grundsätzlich vorbehalten. Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.



**KIORITZ CORPORATION**

7-2 SUEHIROCHO 1-CHOME, OHME, TOKIO 198-8711, JAPAN  
Telefon: 81-428-32-6118. Telefax: 81-428-32-6145.



**ECHO, INCORPORATED**  
400 Oakwood Road  
Lake Zurich, IL 60047-1564  
U.S.A.

